

Verhalten überwachen

Symptome erkennen: Auf Anzeichen von Überhitzung achten, wie übermäßiges Hecheln, Schwäche oder Taumeln.

Sofortmaßnahmen: Bei Verdacht auf Hitzschlag das Tier sofort an einen kühlen Ort bringen und Wasser anbieten.

Ihre Notizen:

Spezielle Bedürfnisse

Individuelle Betreuung: Ältere, kranke oder sehr junge Tiere benötigen besonderen Schutz und eventuell eine spezielle Vorbereitung.

Ihre Notizen:

Bleiben Sie vorbereitet

Durch eine gründliche Vorbereitung und Aufmerksamkeit können Sie sicherstellen, dass Ihr Haustier auch bei hohen Temperaturen gesund und glücklich bleibt.

Wann sollten Sie einen Tierarzt aufsuchen?

- **Übermäßiges Hecheln oder Atemnot:** Dies ist oft das erste Anzeichen von Überhitzung.
- **Lethargie oder Schwäche:** Ihr Tier wirkt sehr müde und schwach.
- **Unkoordiniertes Gehen oder Taumeln:** Zeichen dafür, dass das Nervensystem beeinträchtigt ist.
- **Erbrechen oder Durchfall:** Kann auf eine schwere Überhitzung hinweisen.
- **Dunkelrotes oder blasses Zahnfleisch:** Normalerweise sollte das Zahnfleisch rosa sein.
- **Verlust des Bewusstseins oder Krampfanfälle:** Dies sind ernste Anzeichen und erfordern sofortige medizinische Hilfe.

Notfallmaßnahmen, bevor Sie zum Tierarzt gelangen:

Kühlung des Tieres (z.B. mit nassen Handtüchern)
Wasser anbieten
Körpertemperatur langsam senken

Hitzeschutz für Ihr Haustier

Ihre Checkliste für Reisen und den Sommer in Deutschland



Diese Maßnahmen helfen dabei, die Gesundheit und das Wohlbefinden Ihres Haustiers während der heißen Sommermonate und auf Reisen zu gewährleisten.

Ausreichend Wasser

Hydration: Stets frisches Wasser bereitstellen und während Reisen zusätzliche Wasservorräte mitführen.

Wasserquellen: An Rastplätzen oder Pausenorten nach Trinkmöglichkeiten für Tiere suchen.

Ihre Notizen:

Schatten und Kühlung

Schattige Plätze: Im Freien immer schattige Plätze aufsuchen oder schaffen.

Kühlmatten und Handtücher: Kühlmatten oder feuchte Handtücher für unterwegs nutzen.

Ihre Notizen:

Transportmittel

Autos: Niemals Haustiere im geparkten Auto lassen, auch nicht für kurze Zeit. Die Temperatur kann schnell lebensgefährlich ansteigen.

Belüftung: Für gute Belüftung im Auto sorgen und Klimaanlage nutzen.

Ihre Notizen:

Reisezeiten und -bedingungen

Kühle Zeiten: Reisen in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden planen, wenn es kühler ist.

Regelmäßige Pausen: Häufige Pausen einlegen, um dem Tier Bewegung und frische Luft zu ermöglichen.

Ihre Notizen:

Hier finden Sie Ihre *nächste* Medivet Tierarztpraxis:

